

„Das Begutachtungsinstrument der Pflegeversicherung“

Das Kernstück der Pflegestärkungsgesetze war die Einführung eines neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffes und damit verbunden eines neuen **Begutachtungsinstrumentes** für die Ermittlung der Pflegegrade.

Das neue Begutachtungsverfahren verändert nicht nur gravierend die Einstufungstechnik, sondern dauerhaft auch die Pflege- und Versorgungslandschaft. Deshalb ist es notwendig, dass die Pflegeeinrichtungen das Instrument kennenlernen und beherrschen.

Ziel des Workshops: Das Begutachtungsinstrument im Detail verstehen und nutzen

Zielgruppe: Führungskräfte wie Pflegedienstleitungen, stellvertretende Pflegedienstleitungen, Teamleitungen von Ambulanten Pflegediensten, Beratungskräfte

Inhalte im Detail

1. Das Begutachtungsinstrument
 - Der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff
 - Die Begutachtungsfragen
 - Module und Kriterien
 - Die Bewertungssystematik
 - Punktbereiche
 - Gewichtung
 - Die Pflegegradermittlung
 - Vergleich Pflegestufen / Pflegegrade
 - Praktische Beispiele
 - Die Verbindung zur SIS einer „vereinfachten Pflegedokumentation“ (Strukturmodell)
2. Die Konsequenzen für die Praxis
 - Vorbereitung und Schulung der Mitarbeiter in der eigenen Einrichtung
 - „Vereinfachte Pflegedokumentation / SIS“ nach Strukturmodell einführen?

Vorbereitende Literaturhinweise

- **MDK-Begutachtungsanleitung** (März 2017)
- **Handlungsanleitung zur praktischen Anwendung des Strukturmodells, sowie Strukturierte Informationssammlung – SIS** (Version 1.2)
- **Das Pflege-Stärkungsgesetz 2: Die Pflegeversicherung 2.0**, von Andreas Heiber, Februar 2016, Vincentz Network

Zielgruppe

PDL und/oder andere Leitungskräfte; Pflegefachkräfte: je nach Zielgruppe und Mischung wird das Seminar inhaltlich entsprechend ausgerichtet

Organisation und Kosten

Anzahl Teilnehmer:	bis ca. 20 Mitarbeiter (oder nach Absprache)
Dauer:	ca. 8 Zeitstunden einschließlich sinnvoller Pausen
Uhrzeit:	nach Wunsch
Veranstaltungsort:	wird vom Pflegedienst festgelegt
Seminarunterlagen:	Handout für die Teilnehmer, sowie ausführliche Unterlagen für die Einrichtung (vorab per Mail, Kopien werden von der Einrichtung erstellt)
Technik:	Beamer, je nach Gruppengröße weitere Räume für Rollenspielgruppen
Referenten:	Andreas Heiber oder Gerd Nett
Kosten pro Seminar:	1.350,00 € plus Fahrtkosten in Höhe einer Bundesbahnfahrkarte 2. Klasse sowie evtl. notwendiger Übernachungskosten, zuzüglich jeweils gesetzlicher MwSt.

Kontaktdaten

System & Praxis

Andreas Heiber

Platzstraße 49a, 33611 Bielefeld

Tel. 0521/98 25 56 15

info.heiber@syspra.de

System & Praxis

Gerd Nett

Nordstraße 52, 53520 Wershofen

Tel. 02694/911 528

info.nett@syspra.de